

### Ausstellung „heimgeSucht“ von Klaus Epele

## Originelle Motive zum Thema „Sucht im Alter“

Karlsruhe (pm). Mit „heimgeSucht“ betitelt der aus der Karlsruher Bergwaldsiedlung stammende Fotograf Klaus Epele seine neue Ausstellung beim Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Karlsruhe. Die Vernissage findet am Freitag, 25. September, um 19 Uhr in den Räumlichkeiten des Vereins in der Adlerstraße 31 in Karlsruhe statt.

Zum Welttag der seelischen Gesundheit widmet sich der Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe dem Thema „Sucht im Alter“. Epele unterstützt diese Aktion mit eigens hierfür erstellten Fotografien. Die Ausstellung „heimgeSucht“ präsentiert originelle Fotomotive und Bildkompositionen, die zum Nachdenken und zur Diskussion anregen. Zur Vernissage sind alle Fotografie- und Kunstliebhaber sowie alle, die sich für die Arbeit des Freundeskreises für Suchtkrankenhilfe interessieren, eingeladen.

Epele entwickelt Bildideen zu unterschiedlichen Themenbereichen und verewigt diese in aussagekräftigen Fotografien, die er über Bildagenturen, Ausstellungen und im Direktvertrieb an Werbeagenturen, Verlage, Unternehmen, oder Privatleute vermarktet. Seine Fotografien findet man in Zeit-

schriften und Werbeanzeigen, auf Buchtiteln und Kalendern, auf vielen Webseiten und als Wandschmuck in unterschiedlichen Privathaushalten und Unternehmen.